Aus der Tierklinik für Fortpflanzung und Geburtshilfe der Freien Universität Berlin

Vergleichende Untersuchung zur Anwendung von drei Computerprogrammen für die zuchthygienische Herdenbestandsbetreuung am Beispiel der Daten eines Milchviehbetriebes

> Inaugural – Dissertation zur Erlangung des Grades eines Doktors der Veterinärmedizin an der Freien Universität Berlin

vorgelegt von
FRANK RICHTER
Tierarzt aus Lutherstadt Wittenberg
Berlin 1999

Journal Nr. 2349



Inhaltsverzeichnis

		Seite
1	Einleitung	1
2	Literatur	4
2.1	Anforderungen an computergestützte Herdenbetreuungsprogramme zur	4
	Fruchtbarkeitsüberwachung durch den Tierarzt	
2.2	Entwicklung von EDV in der tierärztlichen Betreuung von Milchvieh-	6
	be-ständen	
2.2.1	Entwicklung im Ausland	6
2.2.2	Entwicklung in Deutschland	9
2.2.2.1	Entwicklung auf dem Gebiet der ehemaligen DDR	9
2.2.2.1.1	Projekt Besamung/Zuchthygiene - BeZu	9
2.2.2.1.2	EDV-Teilkomplex DAVET I "Dokumentation und Abrechnung – Vete-	12
	rinärwesen	
2.2.2.1.3	Produktionskontroll- und -steuerungssystem der Milchproduktion -	14
	PKS	
2.2.2.2	Entwicklung auf dem Gebiet der alten Bundesländer bzw. in Gesamt-	15
	deutschland	
2.3	Nutzeffekte einer exakten und kontinuierlichen Datenerfassung	19
	und –auswertung	
2.4	Beschreibung der genutzten Programme	22
2.4.1	Programm VETHM	22
2.4.2	Programm BOVI-CONCEPT	23
2.4.3	Programm HERDE2	24
2.4.4	Zuchthygienische Potenzen der Programme	26
2.5	Fruchtbarkeitsparameter	27
2.5.1	Rastzeit	27
2.5.2	Zwischentragezeit	30
2.5.3	Intervall Erstbesamung bis Konzeption	31
2.5.4	Besamungsindex (BI) und Besamungsaufwand (BA)	32
2.5.5	Trächtigkeitsrate nach Erstbesamung und Gesamtträchtigkeitsrate	33
2.5.6	Zwischenbesamungszeit (ZBZ) und Wiederbesamungsintervalle (WI)	35
2.5.7	Fruchtbarkeitsindizes	36
2.5.8	Zusammenhänge zwischen einzelnen Parametern	37

		Seite
3	Eigene Untersuchungen	41
3.1	Material und Methode	42
3.1.1	Datenerfassung im Bestand	42
3.1.2	Genutzte Hard- und Software	44
3.1.3	Dateneigabe	44
3.1.3.1	Dateneingabe in das Programm VETHM	45
3.1.3.2	Dateneingabe in das Programm BOVI-CONCEPT	47
3.1.3.3	Dateneingabe in das Programm HERDE2	49
3.2	Ergebnisse	50
3.2.1	Vergleich der Daten- und Ergebnisdarstellung durch die Programme im	50
	Beispielbetrieb	
3.2.1.1	Aufbereitung und Darstellung der Einzeltierdaten in VETHM	50
3.2.1.2	Aufbereitung und Darstellung der Einzeltierdaten in BOVI-CONCEPT	51
3.2.1.3	Aufbereitung und Darstellung der Einzeltierdaten in HERDE2	53
3.2.1.4	Aufbereitung und Darstellung der Herdendaten in VETHM	53
3.2.1.5	Aufbereitung und Darstellung der Herdendaten in BOVI-CONCEPT	62
3.2.1.6	Aufbereitung und Darstellung der Herdendaten in HERDE2	78
3.2.2	Darstellung der Daten des Beispielbetriebes	83
3.2.3	Gemeinsamkeiten und Besonderheiten der einzelnen Systeme	91
3.2.4	Zeitaufwand	95
3.2.4.1	Zeitaufwand zur Bearbeitung der Besamungsdaten	95
3.2.4.2	Zeitaufwand zur Bearbeitung der Stammdaten	96
3.2.4.3	Zeitaufwand zur Bearbeitung weiterer Daten	100
3.2.5	Nutzung der Datendateien	100
4	Diskussion	102
4.1	Darstellung der Parameter	102
4.1.1	Zwischentragezeit	104
4.1.2	Rastzeit	105
4.1.3	Besamungsindex und Besamungsaufwand	106
4.1.4	Intervall Erstbesamung bis Konzeption	107
4.1.5	Trächtigkeitsrate aus Erstbesamungen und Gesamtbesamungen	108
4.1.6	Wiederbesamungsintervalle	109
4.1.7	Zwischenbesamungszeit	109

		Seite
4.1.8	Nutzung der Parameter durch die Programme	110
4.2	Bewertung der Situation im Beispielbetrieb anhand der Daten aus den	111
	Programmen	
4.2.1	HERDE2	111
4.2.2	VETHM	111
4.2.3	BOVI-CONCEPT	113
4.3	Handhabung der Programme und Zeitaufwand	116
4.3.1	Handhabung	116
4.3.2	Zeitaufwand	117
4.4	Weitergehende Nutzung der Daten aus den Programmen	118
5	Schlußfolgerungen	120
6	Zusammenfassung	123
7	Originalabbildungen aus den Programmen VETHM, BOVI-CONCEPT	125
	und HERDE2	
8	Literaturverzeichnis	I

Abbildungsverzeichnis

		Seite
Abb.1	Entwicklung der Bestandsgrößen (Milchkühe je Halter) in der EG (1990,	2
	1991 und 1992), den alten Bundesländern (1990-1994) und Gesamt-	
	deutschland (1992-1994)	
Abb. 2	Darstellung der minimalen VZ und GZ nach METZNER und MANS-	31
	FELD (1993)	
Abb. 3	Graphische Darstellung der Korrelationen zwischen einzelnen Reproduk-	39
	tionsparametern nach BUSCH et al. (1990)	
Abb. 4	Aktionsliste (Ausschnitt) – VETHM	46, 125
Abb. 5	Aktionsliste (Ausschnitt) - BOVI-CONCEPT	48, 126
Abb. 6	Tierkarte – VETHM	52, 127
Abb. 7	Tierkarte - BOVI-CONCEPT	52, 127
Abb. 8	Tierkarte - HERDE2 (Beispielbetrieb - Daten aus zentraler Datenbank)	54, 128
Abb. 9	Tierkarte - HERDE2 (Betrieb mit eigener Datenerfassung)	54, 128
Abb. 10	VETHM - Analyse Zwischenkalbezeiten	55, 129
Abb. 11	VETHM - Überwachung der Kühe (Aussschnitt)	57, 130
Abb. 12	VETHM - Analyse der Besamungsintervalle	59, 131
Abb. 13	VETHM - Analyse Besamungserfolg	60, 132
Abb. 14	VETHM - Analyse Erstbesamungstag Kühe	61, 133
Abb. 15	BOVI-CONCEPT - Status Fruchtbarkeit	63, 134
Abb. 16	BOVI-CONCEPT - Realisierte Rastzeiten	65, 135
Abb. 17	BOVI-CONCEPT - Realisierte Verzögerungszeiten	66, 136
Abb. 18	BOVI-CONCEPT – Güstzeiten	68, 137
Abb. 19	BOVI-CONCEPT - Intervalle zwischen den Besamungen	69, 138
Abb. 20	BOVI-CONCEPT - Anzahl erfolgter Besamungen pro Tier	70, 139
Abb. 21	BOVI-CONCEPT - Anamnese Fruchtbarkeit	72, 140
Abb. 22	BOVI-CONCEPT - Rastzeiten in einem gewählten Zeitraum	73, 140
Abb. 23	BOVI-CONCEPT - Güstzeiten in einem gewählten Zeitraum	73, 141
Abb. 24	BOVI-CONCEPT - Verzögerungszeiten in einem gewählten Zeitraum	74, 141
Abb. 25	BOVI-CONCEPT - Intervalle zwischen den Besamungen in einem ge-	74, 142
	wählten Zeitraum	

		Seite
Abb. 26	BOVI-CONCEPT - Anzahl erfolgter Besamungen proTier in einem ge-	75, 142
	wählten Zeitraum	
Abb. 27	BOVI-CONCEPT – Deckbilanz	76, 143
Abb. 28	BOVI-CONCEPT – Fruchtbarkeitskennzahlen	76, 143
Abb. 29	BOVI-CONCEPT - 1.Brunst p.p.	77, 144
Abb. 30	HERDE2 - Analyse der RZ/ZTZ (Betrieb mit eigener Datenerfassung)	78, 144
Abb. 31	HERDE2 - Analyse der Rastzeiten (Beispielbetrieb - Daten aus zentraler	81, 145
	Datenbank)	
Abb. 32	HERDE2 - Analyse der Rastzeiten (Betrieb mit eigener Datenerfassung)	81, 145
Abb. 33	HERDE2 - Analyse der Besamungen (Beispielbetrieb - Daten aus zentra-	82, 146
	ler Datenbank)	
Abb. 34	HERDE2 - Analyse der Besamungen (Betrieb mit eigener Datenerfas-	82, 146
	sung)	
Abb. 35	HERDE2 - Besamungsindex (Betrieb mit eigener Datenerfassung)	83, 147

Tabellenverzeichnis

		Seite
Tab. 1	Internationale Computerprogramme zur Herdendatenerfassung und -	7
	auswertung	
Tab. 2	Erfassungslisten des Projektes BeZu	11
Tab. 3	Ergebnislisten des Projektes BeZu	11
Tab. 4	Aufstellung aktueller deutschsprachiger Computerprogramme für die	18
	tierärztliche Bestandsbetreuung	
Tab. 5	Erzielte Nutzeffekte bei der Arbeit mit Computersystemen in der Heden-	21
	bestandsbetreuung	
Tab. 6	Synomyme und Richtwerte für die Fruchtbarkeitsparameter nach BACH	28
	und STEMMLER (1985)	
Tab. 7	Synonyme und Berechnungsvarianten für BI und BA	34
Tab. 8	Korrelationen zwischen Fruchtbarkeitsparametern nach MANZKE	38
	(1987)	
Tab. 9	Einige Regressionskoeffizienten von Fruchtbarkeitsparametern nach	38
	MANZKE (1987)	
Tab. 10	Regressionen zwischen ausgewählten Fruchtbarkeitsmerkmalen mit ho-	38
	hen Korrelationskoeffizienten von Kühen einer Milchviehanlage nach	
	LEOPOLD (1996a)	
Tab. 11	Berechnung von Fruchtbarkeitsparametern durch das Modul UNIA	80
Tab. 12	Verteilungsverhältnisse der ZTZ im Beispielbetrieb	85
Tab. 13	Klasseneinteilung der WI im Beispielbetrieb	90
Tab. 14	Darstellung der Fruchtbarkeitsparameter durch die drei Systeme	92
Tab. 15	Anzahl der in den Programmen aufgeführten melkenden Kühe	94
Tab. 16	Zeitaufwand für die Eingabe von Besamungsdaten in das Programm	97
	VETHM	
Tab. 17	Zeitaufwand für die Eingabe von Besamungsdaten in das Programm	98
	BOVI-CONCEPT	
Tab. 18	Zeitaufwand für die Eingabe von Stammdaten	99
Tab. 19	Durch VETHM bereitgestellte oder im Programm berechnete Herden-	113
	fruchtbarkeitsparameter des Beispielbetriebes	
Tab. 20	Durch BOVI-CONCEPT bereitgestellte oder im Programm berechnete	115
	Herdenfruchtbarkeitsparameter des Beispielbetriebes	

Abkürzungen

BA Besamungsaufwand

BE Besamungserfolg

BeZu Projekt Besamung/Zuchthygiene

BI Besamungsindex

EB Erstbesamung

EBE Erstbesamungserfolg
EBI Erstbesamungsindex

EDV Elektronische Datenverarbeitung

EKA Erstkalbealter

ESER Einheitliches System der Elektronischen Rechentechnik

GI Gesamtindex

GTR Gesamtträchtigkeitsrate

GZ Güstzeit

IEBK Intervall Erstbesamung bis Konzeption

KA Kartenart

LN Laktationsnummer

MLP Milchleistungsprüfung

PA Pelletaufwand

p.i. post inseminationem

p.p. post partumRZ Rastzeit

SMR Schwarzbuntes Milchrind

TI Trächtigkeitsindex

TRnEB Trächtigkeitsrate nach Erstbesamung

TRnGB Trächtigkeitsrate nach Gesamtbesamungen

TU Trächtigkeitsuntersuchung

UG1BK Untergrenze Erstbelegung-Konzeption

VEB Volkseigener Bertrieb

VIT Vereinigte Informationssysteme Tierproduktion

VVB Vereinigung Volkseigener Betriebe

VZ Verzögerungszeit

WI Wiederbesamungsintervalle

ZBZ Zwischenbesamungszeit

ZKZ Zwischenkalbezeit

ZTZ Zwischentragezeit

Hiermit erkläre ich, daß die vorliegende Arbeit selbstständig und ohne fremde Hilfe verfaßt
wurde. Zur Anfertigung wurden nur die angegebenen Hilfsmittel genutzt.

Frank Richter

Kummersdorf, 05.08.1999

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei Herrn Prof. Dr. W. Busch für die Überlassung des Themas und die Unterstützung bei der Anfertigung dieser Arbeit.

Weiterer Dank gilt meinen beiden Kollegen Dr. Th. Leopold und Dr. R.-U. Hirschmann für ihre Zusammenarbeit auf wissenschaftlichem und technischem Bereich.

Für die Überlassung der Programme und die Beratung im Umgang mit diesen danke ich Frau Frauke Ulber von der Data Service Paretz, Hernn Dr. M. Metzner und Herrn Dr. P. Rudloff.

Gedankt sei an dieser Stelle auch den Kollegen in den Milchviehbetrieben, die mich bei der Datensammlung unterstützten bzw. mir ihre Daten zur Verfügung stellten, und den Mitarbeitern des Instituts für Biometrie und Informationsverarbeitung für die Hilfe bei Fragen auf den Gebieten von Hard- und Software.

Bedanken möchte ich mich abschließend auch bei meiner Familie für die Unterstützung und das Verständnis, die sie während der Zeit der Anfertiging der Arbeit immer wieder aufbrachten.

Lebenslauf

Name: Richter, Frank

Geburtstag: 22.10.1965, in Lutherstadt Wittenberg

Familienstand: seit 1990 verheiratet mit Andrea Richter, geb. Lehmann

zwei Kinder, Oliver Richter, geboren 1991

Natalie Richter, geboren 1994

Schulbildung: Allgemeinbildende polytechnische Oberschule

Erweiterte Oberschule, Abitur 1984

Wehrdienst: 1984-1987

März-April 1989

Studium: von 1987 bis September 1992 Studium der Veterinärmedizin an der

Humboldt Universität zu Berlin

von Oktober 1992 bis März 1993 Studium der Veterinärmedizin an der

Freien Universität Berlin

März 1993 Abschluß des Studiums als Tierarzt

7. April 1993 Approbation als Tierarzt

Berufliche Tätigkeit: August 1993 Beginn mit der Arbeit an der Dissertation

Von 01.09.1994 bis 31.12.1996 wissenschaftlicher Mitarbeiter an der

Tierklinik für Geburtshilfe und Fortpflanzungsstörungen der Freien U-

niversität Berlin Standort Mitte

seit 1997 Praxisassistent in der Tierarztpraxis Dr.Redlich in

Lübben (Spreewald)